
Subject: (genetisch bedingte) Follikulitis

Posted by [SarahJay](#) on Sun, 29 Dec 2013 12:31:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<div class=forumpic>[/align]Hallo ihr Lieben,

ich bin neu hier und habe mich aufgrund meiner Lichtung am gesamten Oberkopf , vermutlich, aufgrund einer genetisch bedingten Follikulitis, indem die Haare einwachsen und nicht die oberste Hautschicht durchstoßen, hier im Forum angemeldet. Meine Leidensgeschichte begann vor 4 Jahren. Ich bemerkte Unreinheiten an meinem ganzen Körper und assoziierte damit zunächst die pubertätsbedingte Akne.

Allerdings bin ich mit meinen 20 Jahren schon lange aus der Pubertät draußen und die Unreinheiten nahmen im Gesicht durch eine gesunde Ernährungsumstellung vollständig ab. Im Oktober 2013 bemerkte ich an einem Narbengewebe, dass seit mehreren Jahren nicht richtig abheilte, ein eingewachsenes Haar. Ich untersuchte weitere Stellen und bemerkte , dass am Rücken und am Dekolltee die feinsten Körperhaare eingewachsen sind und daraus die Entzündung entstand. Natürlich war ich am Boden zerstört aber auf der anderen Seite wusste ich endlich was los war. Vor knapp zwei Jahren bemerkte ich eine starke Lichtung meiner Kopfhaut ohne bemerkbaren Haarausfall. Meine Haardichte blieb mir erhalten nur dünnte sich der gesamte Oberkopf aus. Ich habe östrogen-haltige Tinkturen verwendet, Vitamin- und Zinkkuren ausprobiert. Es half NICHTS. Ich recherchierte verzweifelt im Internet und fand einen beängstigenden Zusammenhang mit meiner Follikulitis und der Kopfhautlichtung. Ich habe eine unglaubliche Angst, dass meine Kopfhaut schon vernarbt ist durch das (vielleicht) Narbengewebe auf der Kopfhaut, dass keine Chance besteht, dass Haare dort wieder nachwachsen . Unter anderem hab ich auch die begleitenden Symptome wie z.b juckende Kopfhaut,Pickel mit Gewebeflüssigkeit und Pusteln

Ich bitte um eure objektive Meinung ob es sich bei mir ,durch die Follikulitis, um einen vernarbenden Haarausfall handelt und wie das Ganze behandelt werden könnte.

Ich bedanke mich im Vorraus

Liebe Grüße,
die verzweifelnde SarahJay

File Attachments

1) [HAARE 003.jpg](#), downloaded 415 times



Subject: Aw: (genetisch bedingte) Follikulitis
Posted by [pilos](#) on Sun, 29 Dec 2013 12:47:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mal beim hautarzt gewesen

Subject: Aw: (genetisch bedingte) Follikulitis
Posted by [SarahJay](#) on Sun, 29 Dec 2013 12:51:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja. Die haben mich nicht wirklich ernst genommen , die Eine verschrieb mir Zinktabletten und die Andere eine östrogen-haltige Tinktur,

Subject: Aw: (genetisch bedingte) Follikulitis
Posted by [pilos](#) on Sun, 29 Dec 2013 13:27:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok

das bild zeigt aber eine saubere haut..sehe keine follikulitis..eher ein HA anderer ursache

Subject: Aw: (genetisch bedingte) Follikulitis
Posted by [SarahJay](#) on Sun, 29 Dec 2013 13:32:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte auch gelesen , dass eine AGA von der Symptomatik so verlaufen kann wie ich es bei mir verlief : Lichtung der Kopfhaut ohne bemerkbaren haarausfall. Mich hatten nur das Jucken meiner Kopfhaut und die Pickel die in den etwas dichteren Ecken zu spüren sind verunsichert..
:/

Subject: Aw: (genetisch bedingte) Follikulitis
Posted by [pilos](#) on Sun, 29 Dec 2013 14:11:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

konzentriere dich auf AGA/androgene/PCOS usw.. bzw. Schilddrüse und Eisen/Ferrtin
vergiss follikulitis